OTTO VON GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG

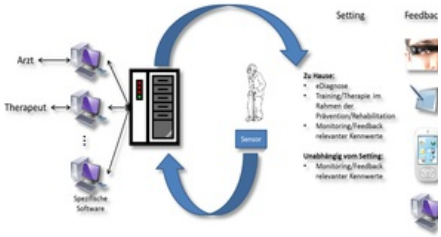
BEREICH SPORTWISSENSCHAFT

fast-care: eHealth-Dienst Prävention und Rehabilitation

fast care entwickelt ein echtzeitfähiges Sensordatenanalyse-Framework für intelligente Assistenz-systeme im Bereich Ambient Assisted Living, eHealth, mHealth, Tele-Reha und Tele-Care. Ziel ist die Bereitstellung eines medizinisch validen, integrierten Echtzeit-Situationsbildes auf Basis einer verteilten, ad-hoc vernetzten, alltagstauglichen und energieeffizienten Sensorinfrastruktur mit einer Latenzzeit von weniger als 10 ms. Das integrierte Situationsbild, das physiologische, kognitive, kinematische Informationen des Patienten umfasst, wird durch die intelligente Fusion der Sensordaten generiert. Es kann als Basis sowohl für die schnelle Erkennung von Risiken und Gefahrensituationen als auch für alltagstaugliche medizinische Assistenzsysteme dienen, die autonom in Echtzeit intervenieren und aktives telemedizinisches Feedback erstmals ermöglichen.
Zur Sicherstellung einer adäquaten medizinischen und therapeutischen Versorgung, insbesondere in strukturschwachen und ländlichen Regionen, wird im Rahmen des fast care Teilprojektes Reha ein interdisziplinärer und integrierter Ansatz zur häuslichen Versorgung umgesetzt. Ziel ist es, ein Konzept zu entwickeln und umzusetzen, welches eine patientenbezogen Versorgung der Bereiche Diagnose, Monitoring sowie Therapie und Übung im Rehabilitationsbereich ermöglicht.

› Zum Forschungsportal Sachsen-Anhalt... (https://forschung-sachsen-anhalt.de/project/fast-care-ehealth-dienst-praevention-19618)

Projektleiter	*Prof. Dr. Lutz Schega*
Projektmitarbeiter	*Kim Broscheid* *Sebastian Stoutz*
Laufzeit	*01.08.2016 - 31.07.2019*
Mittelgeber	BMBF
Kooperationspartner	▸ Otto Bock ▸ Hochschule Harz ▸ TU Dresden, Biomedizinische Technik ▸ Universität Rostock, Multimedia Systeme ▸ HarzOptics GmbH ▸ Exelonics GmbH ▸ Bosch Sensortec GmbH



Publikationen: